

Rechenschaftsbericht zur Mitgliederversammlung des Fördervereins St. Barbara & St. Marien e. V am 24.11.2011

--- Begrüßung

Da wir ein christlich geprägter Verein sind möchte ich mit Fürbitten unsere heutige Versammlung eröffnen.

„Hier steht Gottes Haus, hier ist die Pforte des Himmels.
Bitten wir Gott für unsere Kirchen.

Herr, stehe uns bei.

Dass das frohe Gotteslob in unseren Kirchen St.Marien und St.Barbara nie verstummt.

Herr, stehe uns bei.

Dass die Menschen die Kirche als Ort der Hilfe und Geborgenheit wieder erfahren.

Herr, stehe uns bei.

--- Was ist geschehen in den vergangenen 12 Monaten ?

Unser traditionelles Entenessen – am 13 .Nov. 2010 – brachte einen Erlös von € 27,40. Bei einer Teilnehmer von 26 Personen.

Aufgrund der vielen Feierlichkeiten anlässlich der 50. Weihe-Jubiläen unserer Kirchen, haben wir bewusst auf das Essen in diesem Jahr verzichtet.

Im letzten Pfarrbrief unserer Gemeinde im Jahre 2010, lag wieder ein Überweisungsträger mit einem Spendenaufruf – Text von Herrn Baumgartner - für unseren Verein bei. Der Erfolg war wieder sehr gut.

Spenden von insgesamt € 637,00 sind dem Verein durch diese Aktion zugeflossen. Allen Spendern auf diesem Wege ein nochmaliges Dankeschön. Diese Aktion werden wir in diesem Jahr wiederholen.

Mehrere traurige Anlässe gibt es auch zu vermelden, durch den Tod von:

Celestine Felix
Hedwig Kroie
Paul Smyrek und
Johann Blazy

haben wir vier Mitglieder verloren.

Gedenken der Toten

-----Herr gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen
Herr lass sie ruhen in Frieden --- Amen -----

Ein Vermächtnis hat uns Johann Blazy hinterlassen. In der Todesanzeige der CZ wurde statt Blumenschmuck um eine Spende zu Gunsten unseres Fördervereins gebeten. Spenden von insgesamt € 725,00 sind auf diesem Wege unserem Konto gutgeschrieben worden. - Das entspricht einer Beitragszahlung für **60 Jahre!!!!**

Somit ist dem Förderverein eine zusätzliche Summe von insgesamt € 1.362,00 zugeflossen. Ein Erfolg der sich sehen lassen kann und Danke nochmals an alle Beteiligten, die dazu beigetragen haben. Das ist auch unsere Hauptaufgabe, Gelder zu besorgen, um Projekte in St. Barbara und St. Marien finanzieren zu können, die ohne unserem Engagement nicht mehr realisiert worden wären.

Ein weiterer erfreulicher Punkt ist unser guter, finanzieller Status. Dieser es, Arbeiten an unseren Kirchen vornehmen zu lassen, die aus finanziellen Gründen nicht mehr vom Kirchenvorstand genehmigt werden.

Unser Schatzmeister Herr Wehrmaker wird noch im Detail über unseren Finanzstatus berichten.

Nicht zu vergessen sind natürlich die vielen Spender bei den monatlichen Türkollekten in St. Barbara und St. Marien. Hier möchte ich nicht nur den Spendern danken sondern auch unsere Mitglieder die Monat für Monat dafür sorgen, dass keine Kollekte vergessen wird.

So erhalten wir jährlich einen zusätzlicher Betrag von ca. € 1.000,00. Aber auch dazu wird Herr Wehrmaker noch im Einzelnen etwas sagen.

Nach diesen positiven Geldeingängen konnten wir auch wieder einige Projekte mitfinanzieren.

In St. Marien haben wir voll die Kosten in Höhe von € 698,00 für die Patronatsfahne übernommen. Ferner haben wir uns mit € 150,00 an dem neuen Weihwasserbehälter beteiligt.

In St. Barbara haben wir uns mit € 1.000,00 an den Pflasterarbeiten im Außenbereich der Kirche beteiligt.

Hier handelt es sich zwar um kleinere Projekte, aber ich möchte nochmals ganz deutlich sagen, ohne eine Beteiligung bzw. volle Kostenübernahme des FV hätten diese Anschaffungen bzw. Arbeiten nicht ausgeführt werden können.

Die im letzten Jahr angekündigte Fußboden-Renovierung im Altarbereich von St. Marien konnte nicht realisiert werden. Obwohl ein Zuschuss der politischen Gemeinde von Nienhagen über ca. € 3.000,00 vorlag, und der bFV

bereit war die restlichen Kosten voll zu übernehmen, gestaltete sich die Zusammenarbeit und die Genehmigung durch den Kirchenvorstand als sehr schwierig. Aus zeitlichen Gründen wurde dann in der Vorstandssitzung vom 28. April d.J. beschlossen, dass Projekt aufzugeben.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich nochmals auf unseren Internetauftritt aufmerksam machen. Unter

www.foerderverein-kathkirchen-wathlingen-nienhagen.de

sind wir jederzeit online. Durch HB wird dieser Auftritt gepflegt und alle Termine, Berichte und Infos sind dort nachzulesen.

Aussichten für das kommende Jahr

Die 50. jährigen Jubiläen unserer beiden Kirchen stehen vor der Tür.

Der Kirchenvorstand hat einen Kostenzuschuss von € 1.200,00 je Kirche genehmigt. Die darüber anfallenden Kosten werden von dem FV und dem Freundeskreis St. Barbara übernommen.

Resümee

Das vorher benannte und nicht zustande gekommene Projekt der Fußbodensanierung hat sehr viel Energie, Zeit, Ärger und Frust ausgelöst. Aber als letztendlich dies abgehakt wurde, ging es uns allen im Vorstand auch wieder besser.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich an unser Vorstandsmitglied Helmut Baumgartner erinnern, der vor wenigen Wochen eine schwere Herzoperation hatte und sich z.Zt. in Bad Bevensen zur Reha aufhält.

Auch wenn wir nicht alles geschafft haben, was wir vorhatten, war es ein gutes und erfolgreiches Jahr für unseren Verein.

Zum Schluss ein Dankeschön an alle Beteiligten, Spender und Gönner. Danke an den gesamten Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Sebastian Blazy

1. Vorsitzender